







An die geschäftsführenden Pfarrämter über die Evangelischen Dekanatämter sowie an die Kirchlichen Verwaltungsstellen

Januar 2013

AZ: 72.16

Tagung für nebenberufliche Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger vom 15. März bis 17. März 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vereinigung Evang. Kirchenpfleger und Kirchenpflegerinnen in Württemberg e. V. bietet die oben genannte Tagung für nebenberufliche Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger an.

Dazu laden wir herzlich ein. Auch diese Tagung soll dazu dienen, dass sich die nebenberuflichen Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger fachlich fortbilden.

Der Oberkirchenrat steht hinter der Tagungsarbeit der Vereinigung und empfiehlt die Kostenübernahme aus Haushaltsmitteln der Kirchengemeinde.

Die Pfarrämter werden gebeten, die Einladung rasch an die Kirchenpflege weiter zu leiten.

Besten Dank und freundliche Grüße

gez.: Ursula Werner

Anlagen: Mehrfertigung der Einladung Anmeldeformular









Kirchenpflegervereinigung, Oberer Hauserweg 10, 71149 Bondorf

An alle nebenberuflichen Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg Januar 2013

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Nachdenken über den gemeinsamen Dienst, das Atemholen, der Gedankenaustausch mit den Kolleginnen und Kollegen, die fachliche Fortbildung – das ist wieder angesagt auf unserer nächsten Tagung.

Wir laden Sie herzlich ein zur

Tagung für nebenberufliche Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger vom 15. März 2013 bis 17. März 2013 im Stift Urach, Einkehrhaus der Evang. Landeskirche, 72574 Bad Urach.

Es hat sich bewährt, dass wir den Schwerpunkt "Fachliche Fortbildung" verbinden mit Zeit für Gespräche über die Arbeit in der Kirchenpflege.

Zur Tagung sind alle nebenberuflichen Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger unserer Landeskirche eingeladen. **Anmeldeschluss ist der 11. Februar 2013.** Danach erhalten Sie eine schriftliche Mitteilung mit weiteren Hinweisen (Mitfahrmöglichkeiten, Anfahrtsweg, das genaue Tagungsprogramm usw.). Vor dem Anmeldeschluss kann keine Aussage über eine Teilnahme gemacht werden, da wir z. B. nicht wissen, ob die Mindesteilnehmerzahlen für die einzelnen Gruppen erreicht werden. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Wenn Sie drei Wochen nach Anmeldeschluss noch keine Nachricht haben, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle der Vereinigung.

Für die Gruppenarbeit bieten wir Ihnen fünf Themen zur Auswahl an:

Gruppe 1.1 Einführung in die Aufgaben einer Kirchenpflegerin/eines Kirchenpflegers Grundkurs I Bärbel Hartmann, KVSt. Ravensburg

Darber Hartmann, NVSt. Navensburg

Schwerpunkte in der Arbeitsgruppe sind:

- Rechts- und Dienststellung des Kirchenpflegers
- Aufbau der Landeskirche
- Finanzen der Landeskirche und der Kirchengemeinden
- Kassen- und Rechnungsführung
- Behandlung von Opfern und Spenden
- Gemeindebeitrag
- Aufbewahrung von Büchern und Belegen

Gruppe 1.2 Einführung in die Aufgaben einer Kirchenpflegerin/eines Kirchenpflegers Grundkurs II

Jörg Stolz, Evang. Oberkirchenrat Stuttgart

Schwerpunkte in der Arbeitsgruppe sind:

- Plan für die kirchliche Arbeit
- Sachbuch
- Rechnungsabschluss
- Verwaltung des Vermögens
- Wanderbeilagen
- Versicherungen
- Grundzüge der Personalverwaltung
- Aufsicht über die Kirchengemeinden, Rechnungsprüfung und Entlastung

Gruppe 2 Plan für die kirchliche Arbeit Stefan Kirchner, KVSt. Calw

Schwerpunkte in der Arbeitsgruppe sind:

- Gliederung der Plans für die kirchliche Arbeit
- Aufstellung und Anwendung (Vollzug nach KGO; Haushaltsordnung, Haushaltserlass und Bezirkssatzung)
- Schlussbilanz (Übersicht zum Jahresabschluss)
- Immobilienverzeichnis Zuführungen zu den Substanzerhaltungsrücklagen
- Stellenplan, Personalkostenhochrechnung
- Schuldenstandsübersicht und Zinsberechnung
- Feststellung und Genehmigung des Plans für die kirchliche Arbeit
- Baubücher für größere Baumaßnahmen

Gruppe 3 Sachbuch

Michael Röger, KVSt. Stuttgart

Schwerpunkte in der Arbeitsgruppe sind:

- Aufbau der Haushaltsstellen und Gliederung des Sachbuchs (Haushaltssystematik)
- Vermittlung von Kenntnissen über Sachbuchführung und Kontierung
- Umgang mit dem Sachbuch in der Praxis
- Buchungsbeispiele
- Belegwesen
- Haushaltsplan und Rechnungsabschluss

Gruppe 4 Personalwesen Ulrich Hörner, KVSt. Crailsheim

Schwerpunkte der Arbeitsgruppe sind:

- Anstellung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Zusammenarbeit mit der ZGASt-Meldestelle (KVSt.)
- Vergütung für voll- und teilzeitbeschäftigte sowie für geringfügig beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Vergütung bei kurzfristiger Beschäftigung
- Steuer- und Sozialversicherungspflicht

Tagungs-

leitung: Renate Walter, Kirchenpflege Walheim

Vereinigung Evang. Kirchenpfleger und Kirchenpflegerinnen e. V. in Anmeldung:

> Württemberg - Geschäftsstelle -Oberer Hauserweg 10, 71149 Bondorf Tel.: 07457-73227-27, Fax 07457-73227-28

Bitte vermerken Sie auf dem Anmeldeformular, in welcher Gruppe Sie mitarbeiten möchten und welche Gruppe Sie ersatzweise akzeptieren, wenn die gewünschte Gruppe ausfällt oder überfüllt ist. Es kann nur ein Thema belegt werden. Für jede Gruppe stehen fachkundige Referentinnen und Referenten zur Verfügung. Sie können auf der Anmeldung auch noch spezielle Fragen aufschreiben, die Sie besprochen haben möchten. Für die Teilnahme an der Tagung wird eine Teilnahmebestätigung für die entsprechende Gruppe ausgestellt.

Die Tagung kostet 285.00 €incl. Arbeitsmaterial. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt zusätzlich 40,00 € Die Kirchenleitung empfiehlt den Kirchengemeinden die Kosten der Tagung und der Fahrt aus Haushaltsmitteln zu übernehmen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mit einer Unterbringung im DZ einverstanden sind, werden bevorzugt zugelassen.

Im Übrigen gelten die vom Fort- und Weiterbildungsausschuss beschlossenen Teilnahmebedingungen.

Die Tagung beginnt am Freitag, den 15 März 2013 um 8.45 Uhr. Ab 8.20 Uhr steht für die Teilnehmer/innen ein Frühstück bereit. Ende der Tagung ist am Sonntag, der 17. März 2013, ca. um 14.00 Uhr. Es besteht die Möglichkeit, schon am Donnerstag, den 14. März 2013, abends bis 21.30 Uhr anzureisen. Ein Imbiss wird vorbereitet und die Zimmer stehen zur Verfügung. Mehrkosten für die Teilnehmer entstehen dadurch nicht.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei Absage durch die Teilnehmerin bzw. den Teilnehmer oder Nichterscheinen eine Ausfallgebühr in Höhe von 60 % des Tagungsbeitrages erheben müssen. Sofern der Platz anderweitig belegt werden kann, ist eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €zu entrichten.

Bitte melden Sie sich bald an.

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Diethelm Martis gez.: Renate Walter Vors. des Fort- und Weiterbildungsausschuss **Tagungsleitung**

Vereinigung Evangelischer Kirchenpfleger und Kirchenpflegerinnen in Württemberg e.V.

Oberer Hauserweg 10 • 71149 Bondorf Telefon: 07457 / 7 32 27 27 FAX: 07457 / 7 32 27 28 E-mail: kirchenpflegervereinigung@elk-wue.de Internet: www.Kirchenpflegervereinigung.de

A n m e l d u n g zur Tagung für nebenberufliche Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger vom 15. März 2013 bis 17. März 2013

(Anreise am 14. März 2013 bis 21.30 Uhr) im Stift Urach, Einkehrhaus der Evang. Landeskirche, 72574 Bad Urach

Bitte bis spätestens 11. Februar 2013 senden an:		oder faxen an: 07457/7322728		
und - Ge	einigung Evang. Kirchenpfleger Kirchenpflegerinnen in Württemberg eschäftsstelle – erer Hauserweg 10			
711	49 Bondorf			
Name:		Vorname:		
				Ans
	henpflege in		seit:	
	Ich komme mit dem eigenen PKW und kann weitere Teilnehmer mitnehmen	□ t	Ich möchte ein Einzelzimmer gegen Aufpreis (sofern ausreichend vorhanden)	
	Ich benötige eine Mitfahrgelegenheit		Ich bin Mitglied in der Kirchen-	
	Ich reise am Donnerstagabend an		pflegervereinigung	
Ich	melde mich für folgende Gruppe an:			
1.1	Einführung in die Aufgaben einer Kirchenpflege	erin / eines Kirch	nenpflegers – Grundkurs I	
1.2	Einführung in die Aufgaben einer Kirchenpflegerin / eines Kirchenpflegers – Grundkurs II Ich habe am Grundkurs I teilgenommen			
2	Plan für die kirchliche Arbeit			
3	Sachbuch			
4	Personalwesen			
	die angemeldete Gruppe bitte ich um Be aus der Ausschreibung nicht ersichtlich		gender Themen bzw. Fachgebiete	
	nn die von mir gewünschte Gruppe berei	its belegt ist,	bin ich bereit, in einer anderen	
	Nein	atzgruppe		
Mit	dieser Anmeldung anerkenne ich die Tei	ilnahmebedin	gungen	
— Dati	um Unterschrift des Teilnehme	 enden	Unterschrift Dienststelle	